

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR Wallrafplatz 7 50667 Köln

Tel. 0221 / 91 29 781 Fax 0221 / 27 84 74 06 www.kirche-im-wdr.de

E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 25.04.2025 floatend Uhr | Daniel Gewand

Welt-Pinguin-Tag

Wenn du heute schon jemanden im schwarzen Frack und weißem Hemd getroffen hast, kann es sein, dass dieser auf den Welt-Pinguin-Tag aufmerksam machen will und auf die vom Aussterben bedrohten Tiere. Dass Pinguine bedroht sind, ist das eine. Von Pinguinen kannst du aber auch etwas über dich und über andere lernen. Auf den ersten Blick sind Pinguine nämlich eine völlige Fehlkonstruktion:* Sie sind Vögel und können nicht fliegen, haben keine Taille, keine Knie und dann dieser unförmige Watschelgang. Fehlkonstruktion - zumindest an Land.

Im Wasser aber: genau das Gegenteil. Da sind Pinguine in ihrem Element. Sie fliegen regelrecht durchs Wasser. Sind windschnittiger als ein Sportwagen. Von wegen Fehlkonstruktion. Für mich heißt das: Urteile nicht so schnell über die vermeintlichen Fehlkonstruktionen anderer und beachte das Umfeld. Das ist nämlich oft entscheidend, ob gute Konstruktionen zum Tragen kommen oder nicht. Und das heißt doch: Wenn du als Pinguin geboren wurdest, kannst du dich noch so anstrengen. Du wirst kein Leopard. Ärgere dich nicht darüber, wie Gott dich geschaffen hat, sondern watschle in kleinen Schritten Richtung Wasser. In dein Element und dann schwimm, bzw. flieg!

*Anlässlich des Welt-Pinguin-Tags gebe ich hier Gedanken von Dr. Eckart von Hirschhausen wieder, die er in seinem Text "Die Pinguin-Geschichte oder: wie man sich in seinem Element fühlt" veröffentlicht hat (Quelle u.a. hier: Die Pinguin-Geschichte von Dr. Eckart von Hirschhausen – BDKJ – Duisburg).